

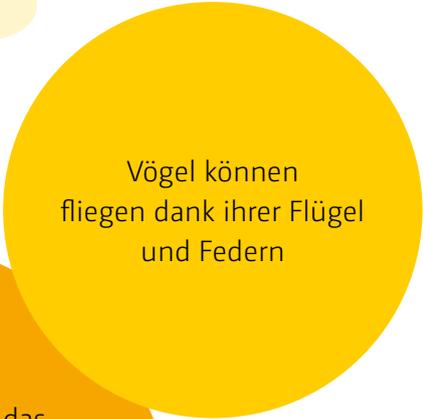
WISSENSWERTES ÜBER VÖGEL



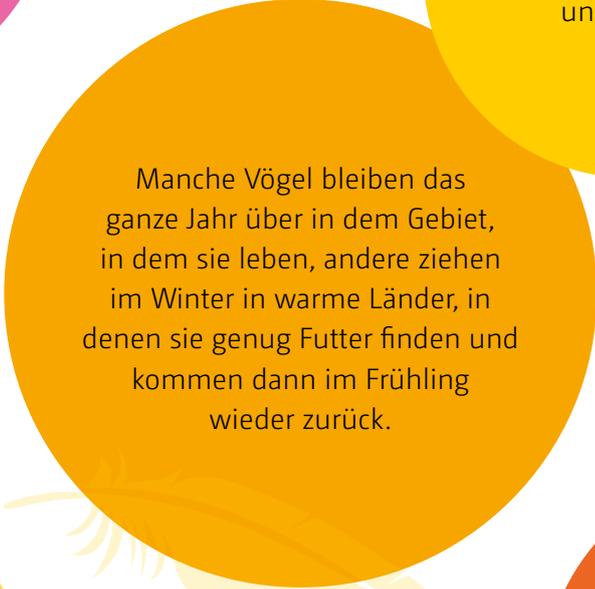
VÖGEL



Sie sind oft auf dem Boden oder in Bäumen auf Nahrungssuche



Vögel können fliegen dank ihrer Flügel und Federn



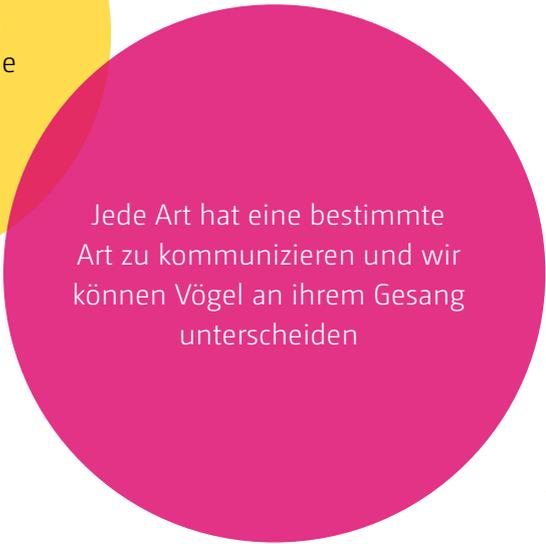
Manche Vögel bleiben das ganze Jahr über in dem Gebiet, in dem sie leben, andere ziehen im Winter in warme Länder, in denen sie genug Futter finden und kommen dann im Frühling wieder zurück.



Vögel bauen Nester und legen Eier, auf denen sie dann brüten, bis die Jungen schlüpfen



Mit dem Schnabel können sie ihre Nahrung festhalten und zerkleinern



Jede Art hat eine bestimmte Art zu kommunizieren und wir können Vögel an ihrem Gesang unterscheiden

AMSEL



STECKBRIEF

Größe

23 – 29 cm

Aussehen

Männchen sind schwarz mit einem gelben Schnabel, Weibchen sind braun

Verhalten

suchend hüpfend auf dem Boden nach Würmern, sind nicht sehr scheu

Lebensraum

Wälder, Parks, Gärten

Nahrung

Regenwürmer, Insekten, Schnecken, Beeren, Früchte

Beobachtung

den Gesang kann man von Februar bis Juni hören

BLAUMEISE

VÖGEL



STECKBRIEF

Größe

11,5 cm

Aussehen

blaue Flügel und Schwanzfedern, leuchtend gelbe Brust, kleiner Schnabel

Verhalten

klettern oft auf Ästen auf der Suche nach Insekten, nehmen gerne Nistkästen für ihre Nester an

Lebensraum

Laub- und Mischwäldern, Gärten

Nahrung

Insekten, Larven, Spinnen, Körner

Beobachtung

sind das ganze Jahr über zu sehen und zu hören

BUNTSPECHT

VÖGEL



STECKBRIEF

Größe

23 – 26 cm groß

Aussehen

schwarz-weiße Flügel, dunkler Schnabel und einen hellen Bauch, roter Schwanz und Kopf

Verhalten

bekannt für das „Hämmern“ an Bäumen

Lebensraum

Laub- und Nadelwälder, große Gärten und Parks

Nahrung

Insekten und Larven im Holz, weiche Früchte, Fichten- und Kiefersamen

Beobachtung

sind das ganze Jahr über zu sehen und zu hören

HAUSSPERLING



STECKBRIEF

Größe

14 – 16 cm groß

Aussehen

grau/braune Federn mit leichten Streifen

Verhalten

lebt gerne zusammen mit Artgenossen

Lebensraum

in allen menschlichen Siedlungsräumen

Nahrung

Körner, Knospen, Samen

Beobachtung

sind das ganze Jahr über zu sehen

ROTKEHLCHEN



STECKBRIEF

Größe

12 – 14 cm groß

Aussehen

orangene Brust und Kehle

Verhalten

sind oft in der Nähe von Beeten und nicht besonders scheu

Lebensraum

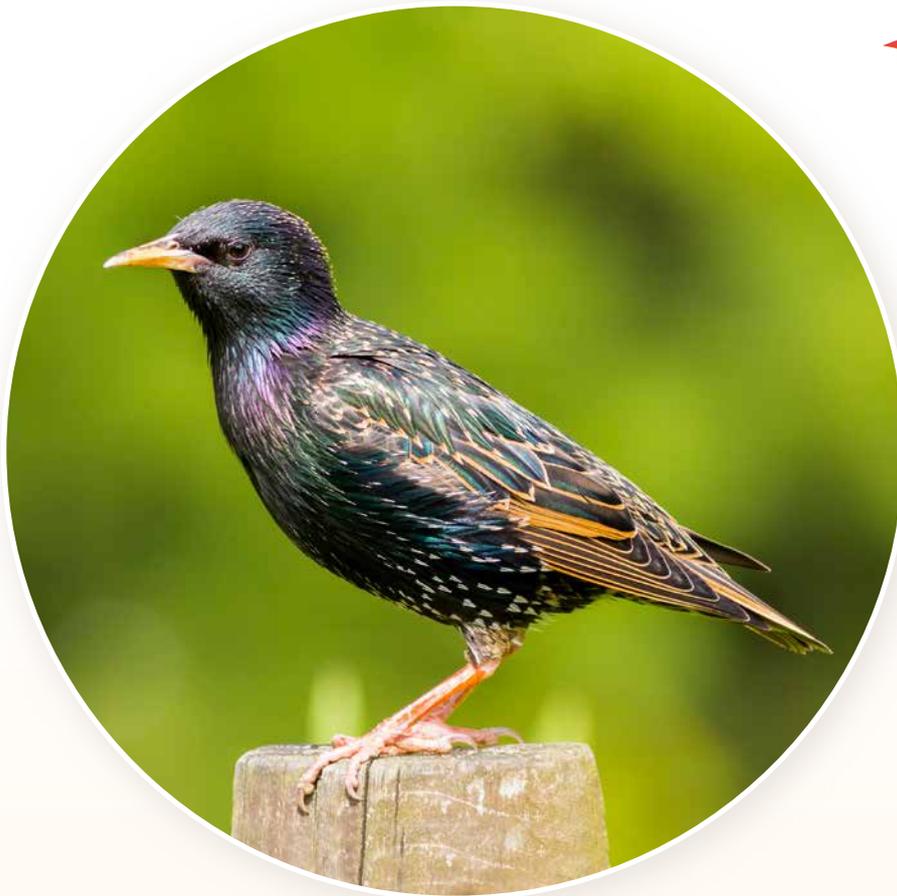
Wälder, Gärten, Parks

Nahrung

Insekten, Spinnen, Würmer, Schnecken, Beeren

Beobachtung

teilweise ziehen Rotkehlchen kürzere Strecken in wärmere Gebiete im Winter



STECKBRIEF

Größe

19 – 20 cm groß

Aussehen

schwarzes Gefieder mit leichtem grün-violetten Glanz, leichte weiße Flecken

Verhalten

oft mit anderen Staren in größeren Schwärmen zusammen

Lebensraum

Gärten, Wälder, in der Nähe von Wiesen

Nahrung

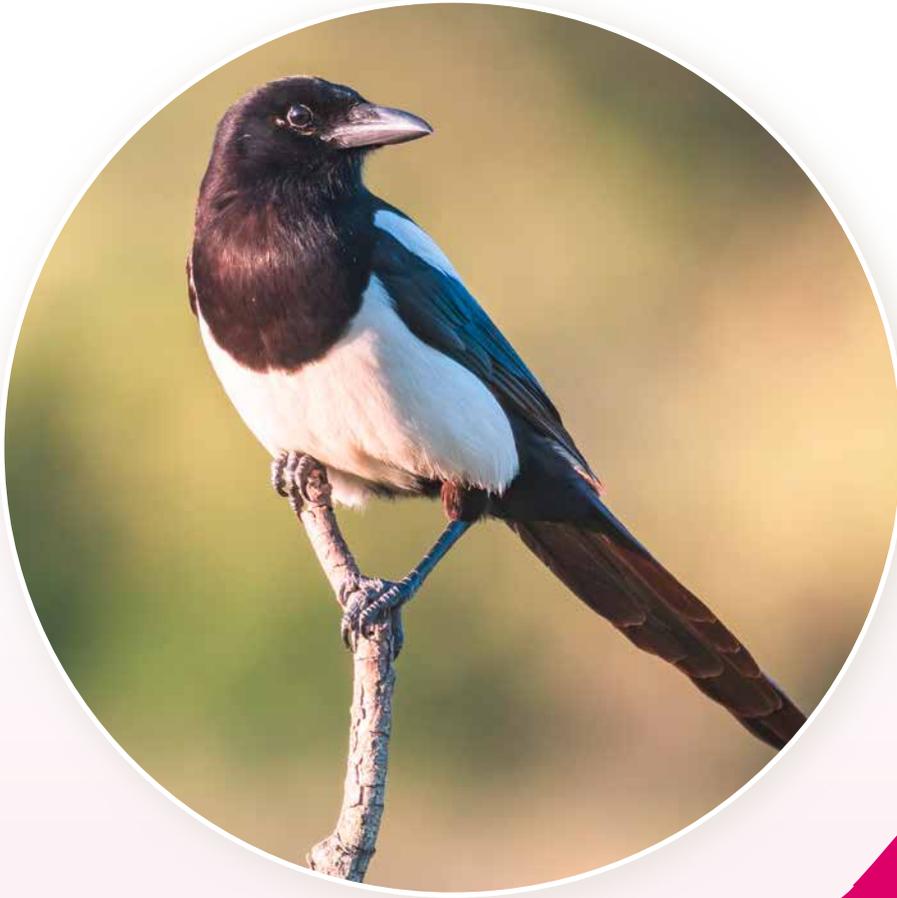
Insekten, Obst

Beobachtung

den Winter verbringen sie in wärmeren Gebieten Europas



ELSTER



STECKBRIEF

Größe

40 – 50 cm groß

Aussehen

weiß/schwarze Federn

Verhalten

intelligente und neugierige Tiere

Lebensraum

auf Feldflächen, Gärten, Parks

Nahrung

Regenwürmer, Samen, Beeren, Früchte

Beobachtung

im Winter kann man sie in größeren Gruppen in der Nähe ihrer Schlafplätze beobachten

FINGERSPIEL VOGELHAUS

ALTER: ab 2 Jahre



SPIELIDEE:

Es wird gemeinsam gesprochen. Die passenden Handbewegungen sind kursiv geschrieben.

Jetzt wird es draußen kalt
mit den Händen über die Oberarme rubbeln
und weißer Schnee fällt bald.

Finger langsam bewegen, von oben nach unten führen

Die Vögel fliegen hin und her
Arme ausbreiten und fliegen lassen
und finden bald kein Futter mehr.
Hände suchend über die Augen halten

Kommt, bauen wir ein Haus
Fingerspitzen beider Hände bilden ein spitzes Dach
und streuen Futter darin aus,
mit den Fingern „Futter“ ausstreuen
für unsre liebe Vogelschar,
so wie im vergangnen Jahr.



FINGERSPIEL – ZWEI VÖGEL AUF DEM DACH

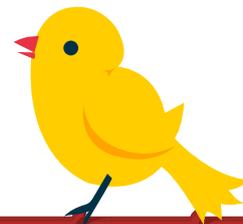
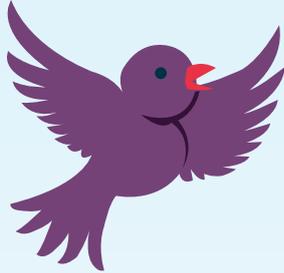


ALTER: ab 2 Jahre

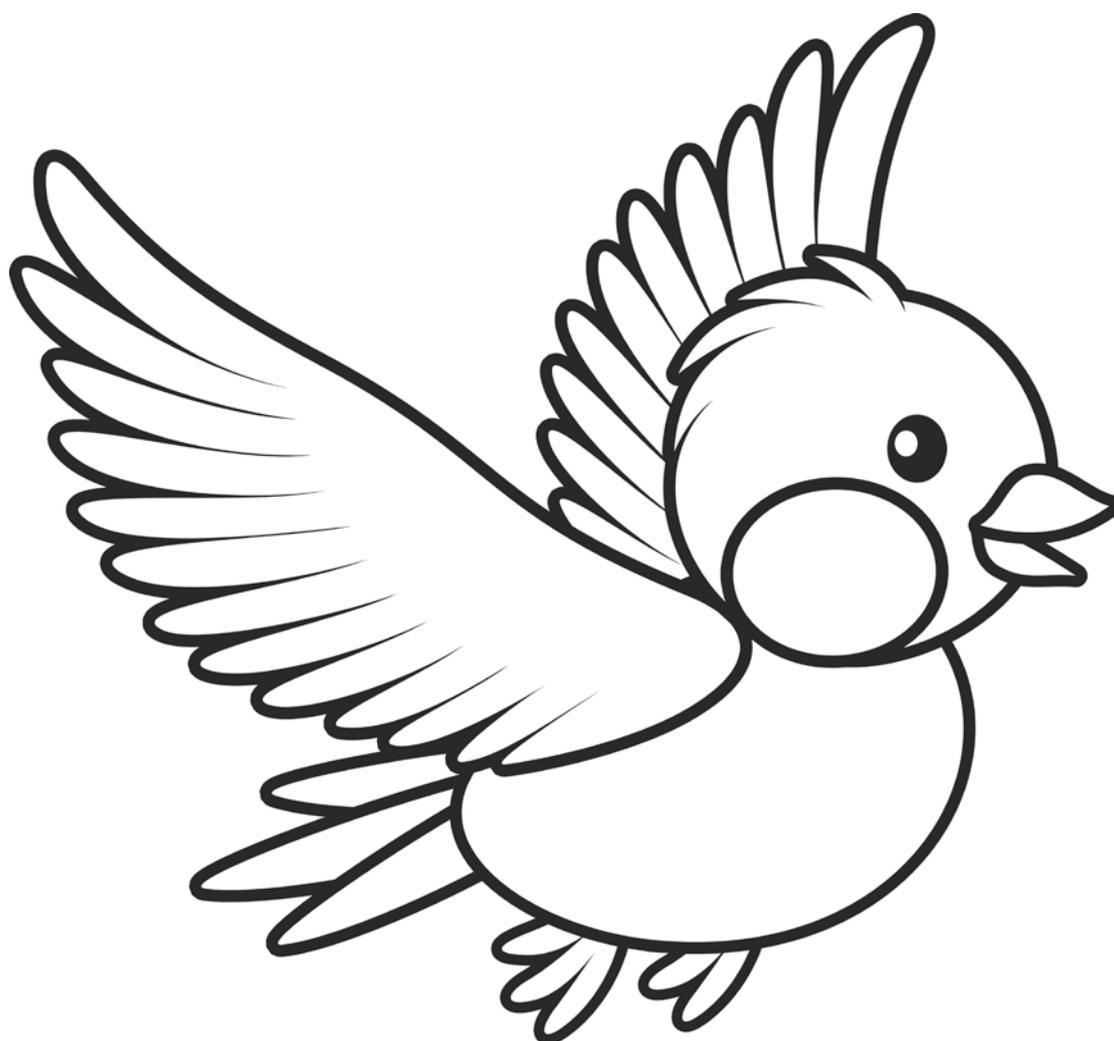
SPIELIDEE:

Es wird gemeinsam gesprochen. Die passenden Handbewegungen sind kursiv geschrieben.

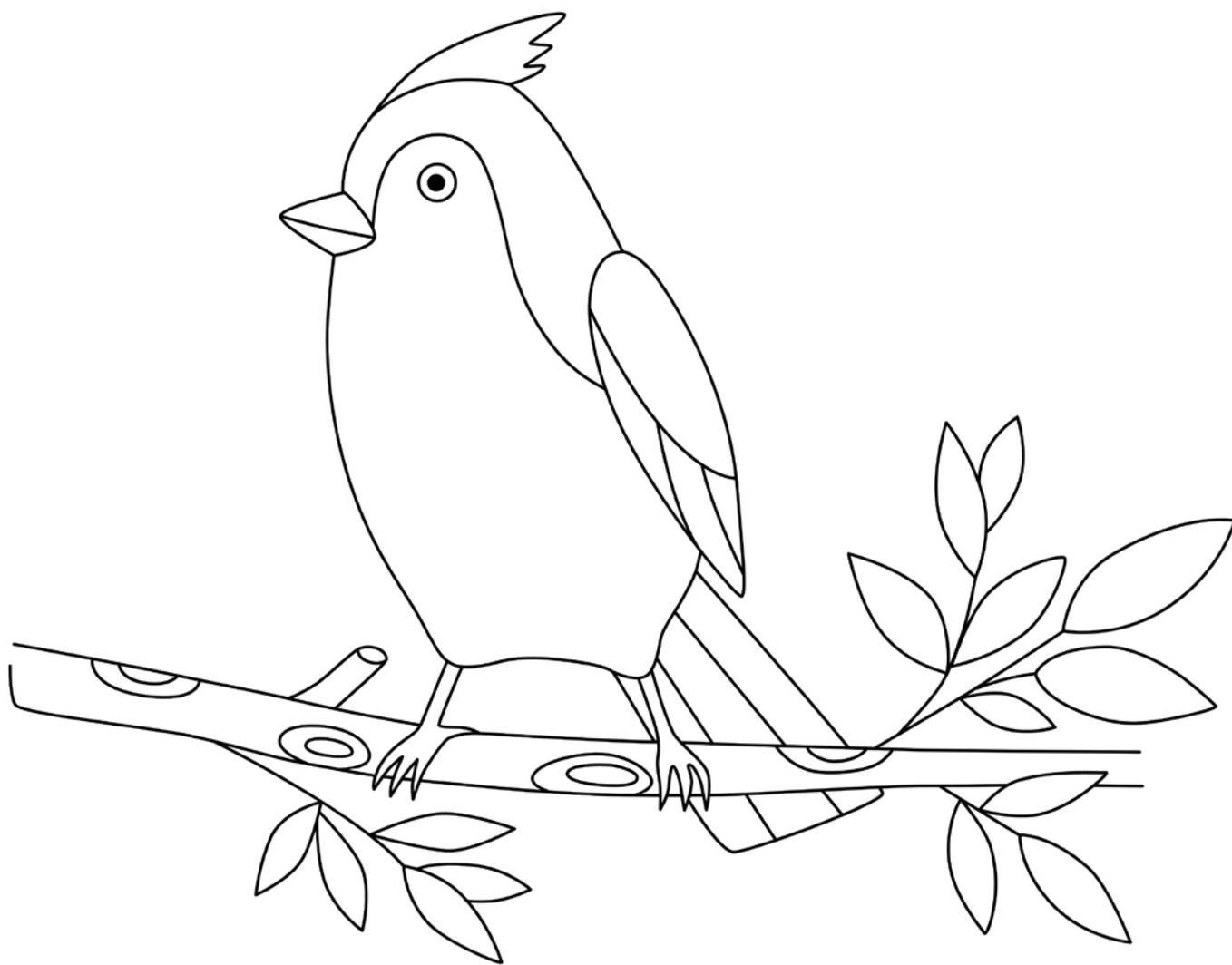
Es sitzen zwei Vögel auf dem Dach
2 Finger liegen auf der Tischkante
Der eine flog weg
ein Finger fliegt weg
der andre flog weg
der andere Finger fliegt weg
der eine kam wieder
ein Finger legt sich wieder auf die Tischkante
der andre kam wieder
der andere Finger legt sich dazu
da sitzen beide wieder!
beide Finger liegen auf der Tischkante



AUSMALBILD



AUSMALBILD



ZÄHLHILFE

für Gartenvögel

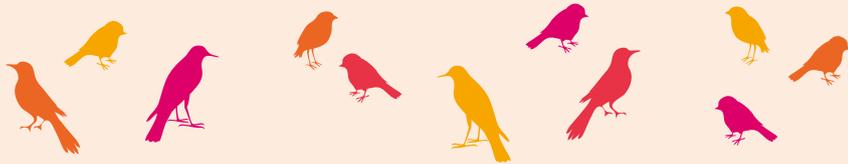


Bereit zum Zählen? So geht es richtig: Notiere **täglich** von jeder Vogelart die **höchste Anzahl**, die du **gleichzeitig** siehst.

Zählbeispiel:

So könnte eine Woche aussehen. Trage die Anzahl der Blaumeisen ein, die du gesehen hast.

Mo	Di	Mi	Do	Fr
2	4	0	3	5



Blaumeise

Mo	Di	Mi	Do	Fr



Haussperling

Mo	Di	Mi	Do	Fr



Buntspecht

Mo	Di	Mi	Do	Fr



Rotkehlchen

Mo	Di	Mi	Do	Fr



Elster

Mo	Di	Mi	Do	Fr



Amsel

Mo	Di	Mi	Do	Fr



Star

Mo	Di	Mi	Do	Fr

HINWEISE & PRAKTISCHE TIPPS

zur Vogel-Beobachtungsstation



Vögel kommen im Sommer oft vermehrt an die Futterstellen

Besonders im Sommer nehmen die Vögel gerne Futterstellen an und sind dort sogar häufiger anzutreffen als im Winter, denn nach der Brutzeit leben deutlich mehr Jungvögel bei uns als im Winter. Deshalb wird empfohlen auch im Sommer die Vögel zu füttern, das macht Spaß und bei der Beobachtung wird nebenbei noch gelernt!

Wofür ist die Sommerfütterung gut?

Durch die Zufütterung können erwachsene Vögel mehr gefangene Insekten an den Nachwuchs verfüttern. Den Jungvögeln tut die zusätzliche Fütterung besonders gut, denn in dieser Zeit benötigen sie vor allem proteinreiches Insektenfutter.

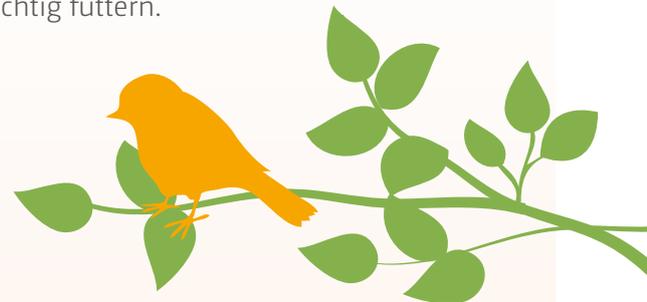
Was sollen Vogelfreund*innen bei der Sommerfütterung beachten?

Es sollten grundsätzliche Hinweise zur Vogelfütterung beachtet werden, zum Beispiel vom NABU.

 www.nabu.de

WIE SINNVOLL IST DIE VOGELFÜTTERUNG WÄHREND DER SOMMERMONATE?

Während die Vogelfütterung im Winter weitgehend akzeptierte Praxis ist, sind sich Vogelliebhaber*innen uneinig, wenn es um die Fütterung von Vögeln zur Brutzeit und im Sommer geht. Wir möchten Sie informieren welche Vorteile eine ganzjährige Fütterung mit sich bringt und aufzeigen, wie Sie Vögel im Sommer richtig füttern.



Im Sommer sind jedoch zusätzliche Regeln wichtig: Ältere Vögel sollten kein ungeeignetes Futter an ihre Jungen verfüttern. Von April bis Juli sollte kein Fettfutter angeboten werden und keine Nüsse oder Samen. Das Fett und die Größe der Samen können den jungen Vögeln schaden.

Welche Nahrung wird für die Sommerfütterung empfohlen?

Bieten Sie daher am besten Insekten, wie zum Beispiel Mehlwürmer, an. Das Körnerfutter sollte aus fettarmen Samen bestehen, wie zum Beispiel Samen von Brennnesseln, Birken oder Gräsern. Im Handel ist dieses Futter meist unter dem Namen „Waldvogelfutter“ zu finden und wird auch für die Zucht von Kanarienvögeln verwendet.

Was lernen Kinder mit unserer Vogel-Beobachtungsstation und wie kann sie in der Einrichtung eingesetzt werden?

Durch die Beobachtung der Tiere und die Artenbestimmung wird nicht nur das Allgemeinwissen, sondern auch das Einfühlungsvermögen der Kinder gestärkt. Der Vogelschutz fängt im Kindergarten und in der Grundschule an und sollte nie aufhören.